



ME IN TEN YEARS

Musikkonzept

Anlagen:

staystrong-1.mp3

staystrong-2.mp3

Projektbeschreibung

Jugendliche aus Deutschland und Tschechien beschäftigen sich im Rahmen des Projektes #staystrong des Jugendmedienzentrums T1 mit ihren persönlichen Lebenswerten, die sie durch eine Sucht verlieren könnten. In mehreren Workshops transferieren sie das erlangte Präventionswissen und den gegenseitigen Austausch hin zu einer Projektion ihrer selbst in die Zukunft – mit einem Leben ohne Sucht. Als Ergebnis des Projektes visualisieren die Jugendlichen jeweils ihre Projektion unter dem Motto „Me in ten years“ als Bild. Die gesammelten Bilder werden in Bewegtbild präsentiert, welches durch Musik medial ergänzt werden soll. Es sollen dazu zwei miteinander verwandte Musikstücke mit jeweils einer Länge von ca. einer Minute entstehen.

Besetzung

Für die Konzeption, Komposition und Produktion der Musik formen Elias Schmauß (Keys), Andreas Teichner (Bass) und Hannes Gilch (Schlagzeug) ein Team. Die Musiker sind 20, 26 und 30 Jahre alt und vereinen damit unterschiedliche Lebensphasen, die in Summe eine umfassende Perspektive auf die Bilder der Jugendlichen ermöglichen.

Die Instrumentierung ermöglicht einen gleichermaßen handwerklichen wie futuristischen Klang, der sich grundsätzlich aus definierten Rhythmen, einem breiten Frequenzspektrum und markanten Melodiemustern zusammensetzt.

Prozess

Der musikalische Prozess setzt sich zusammen aus einem Teambriefing, einem Projekttag, der technischen und künstlerischen Nachbearbeitung und einer Live-Produktion.

Das Briefing des Teams findet per Videokonferenz statt. Zwischen Briefing und Projekttag liegt die Ideenphase jedes einzelnen Musikers. Der Projekttag (siehe Titelfoto) setzt sich zusammen aus einer gemeinsamen Jamsession, in der einzelne Ideen zusammengeführt und ausprobiert werden, was als Basis für das Arrangement der beiden Musikstücke gilt. Im Anschluss arrangieren die Musiker gemeinsam die beiden Stücke, um sie schließlich im Mehrspurverfahren zu tracken (aufzunehmen).

Zwischen Projekttag und Live-Produktion liegt die Nachbearbeitung der Trackings, um dem Auftraggeber die beiden Musikstücke übergeben zu können. Die Live-Produktion findet im Rahmen einer Studioproduktion statt.

Inhalt

Die Bilder sind der Individualität der Jugendlichen entsprechend unterschiedlich – dennoch sind ein paar inhaltliche Muster aus der Vermeidung von Sucht abzuleiten. Grundsätzlich lassen sich in den Symbolen physische und psychische Gesundheit sowie soziale Stabilität erkennen, was ein Leben mit verschiedenen privaten wie beruflichen Zielen – also ein harmonisches Leben – möglich macht. Trotz einiger Unsicherheiten und Instabilität bietet der Blick in die Zukunft für die Jugendlichen Konstanten und erreichbare Ziele und Träume.

Ein Leben ohne Sucht bedeutet harmonische Stabilität und die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln. Definierte Beats eines soliden, reduzierten Schlagzeugs geben der Musik Stabilität und Antrieb. Harmonische, poppige Akkordflächen durch den Synthesizer stehen für Raum, der einem in einer suchtfreien Zukunft zur Verfügung steht. Bestimmte Melodien des Synthesizers mit wechselnden Filtern wirken verträumt und verkörpern Lebensträume, für die es sich lohnt zu arbeiten. Ein progressiver E-Bass erzeugt eine motivierende, fortschreitende Stimmung. Beide Stücke verbindet eine repetitive Melodie in einer gleichen Harmonie, die den Stücken für sich und gesamt zusätzlich Kontinuität verleiht.